

Zweckverband Nahverkehr Westfalen – Lippe NWL

8. Sitzung der Verbandsversammlung des NWL am 15.09.2009
in Unna

Öffentliche Sitzung

TOP: 4

Vorlage: 21/09

Bericht Rechnungsprüfung Haushaltsjahr 2008 und Entlastung des Verbandsvorstehers

Grundlagen:

Satzung des NWL, Gemeindeordnung NRW und ÖPNV-Gesetz NRW

Berichterstatter:

Herr Bastisch

Begründung:

- siehe Fortsetzungsblätter –

Kosten:

keine

Beschlussfassung NWL:

Vorherige Zustimmung der Mitgliedsverbände erforderlich:	Ja:		Nein:	X
--	-----	--	-------	----------

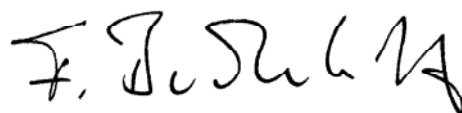
Einfache Mehrheit:	X	$\frac{2}{3}$ Mehrheit:		Einstimmig:	
--------------------	----------	-------------------------	--	-------------	--

Beschlussvorschlag:

1. Die Verbandsversammlung nimmt den vorliegenden Bericht des Rechnungsprüfungsamtes zur Kenntnis; die geprüfte Jahresrechnung 2008 wird festgestellt.
2. Die vom Rechnungsprüfungsamt der Stadt Bielefeld geprüfte Eröffnungsbilanz (Stand 28.05.2008) wird festgestellt.
3. Dem Verbandsvorsteher wird für das Haushaltsjahr 2008 die Entlastung erteilt.
4. Die Verbandsversammlung beschließt die Zuführung von 11.236 € aus dem Jahresüberschuss in die Ausgleichsrücklage sowie die Zuführung von 22.474 € in die allgemeine Rücklage.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'W. Stork', written in a cursive style.

Winfried Stork
Verbandsvorsteher NWL

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'F. Beckehoff', written in a cursive style.

F. Beckehoff
Vorsitzender der Verbandsversammlung

Rechnungsprüfung 2008**Begründung**

Für den Zweckverband NWL ist erstmals ein Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2008 (=Gründungsjahr) aufgestellt worden. Das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Bielefeld hat die Eröffnungsbilanz, den Jahresabschluss sowie weitere Unterlagen des NWL geprüft. Die Prüfungstätigkeit hat im Zeitraum April bis Juli 2009 stattgefunden. Der Prüfbericht ist als Anlage beigefügt. Die Prüfung hat zu keinen Beanstandungen geführt. Das Rechnungsprüfungsamt empfiehlt der Verbandsversammlung, dem Verbandsvorsteher die Entlastung zu erteilen.

Die wesentlichen Eckwerte des Haushaltsjahres 2008 im Überblick:

- Die Bilanzsumme zum 31.12.2008 beträgt 242.776 €.
- Die Zuwendungen des Landes für die SPNV-Pauschale betrugen 254.792.000 €.
- Das Anlagevermögen hat zum 31.12.2008 einen Wert in Höhe von 55.481 €.
- Der Zweckverband NWL hat keine Schulden.
- Die Eröffnungsbilanz des NWL ist in der Verbandsversammlung am 28.05.2008 eingebracht worden.

Eine außerordentliche Situation hat sich bei der Aufstellung der Eröffnungsbilanz des NWL ergeben; der gesetzlich vorgegebene Stichtag für die Eröffnungsbilanz war der 01.01.2008. Dies führte dazu, dass für den NWL lediglich Nullwerte eingesetzt werden konnten, da der Zweckverband offiziell erst am 14.01.2008 gegründet worden ist. Im vorliegenden Rechnungsprüfungsbericht heißt es dazu auf Seite 3:

„Die Bewertung der Vermögenswerte in der Eröffnungsbilanz entspricht den zu diesem Zeitpunkt bestehenden objektiven Verhältnissen.“

Die vom Rechnungsprüfungsamt geprüfte Eröffnungsbilanz (Stand 28.05.2008) wird der Verbandsversammlung nun zur abschließenden Feststellung fristgerecht vorgelegt.

Nach Abschluss des Haushaltsjahres 2008 ist in der Bilanz zum 31.12.2008 ein Jahresüberschuss in Höhe von 191.623 Euro ausgewiesen worden (vgl. Verbandsversammlung vom 19.03.2009, TOP 1). Vom Rechnungsprüfungsamt der Stadt Bielefeld ist dem NWL empfohlen worden, den Jahresüberschuss nach der jeweiligen Herkunft der Mittel folgendermaßen zu differenzieren:

Ein Anteil in Höhe von 33.710 Euro ist dem Eigenkapital des NWL zuzurechnen und wird zu einem Drittel der Ausgleichsrücklage (11.236 €) sowie zu zwei Dritteln der allgemeinen Rücklage (22.474 €) zugeführt. Der größere Teil in Höhe von 157.913 Euro kommt aus den Mitteln der SPNV-Pauschale gemäß § 11 Absatz 1 ÖPNV-Gesetz; dieser Teil geht nicht in die Rücklage, sondern wird im Rahmen des NWL-Haushaltes 2009 verwendet.